



fleckung bewahren können, so haben wir sehr
 viel, und in der That alles gethan, was
 man von einer weisen Regierung fordern
 kann. Zu gutem Glücke ist nichts leichteres.
 Der größte Theil der Nation von Sches-
 schian ist derjenige, der zum Ackerbau und
 Landwirthschaft bestimmt ist. Die Natur
 selbst, in deren Schoosie er lebt, erleichtert
 uns die Mühe unendlich; wir haben bey-
 nahe nichts zu thun, als ihr nicht vorsetz-
 lich entgegen zu arbeiten. Lassen Sie diese
 guten Leute ihres Daseyns froh werden.
 Geben Sie nicht zu, daß sich alle übrigen
 Stände unter unzähligen Vorwänden ver-
 einigen, sie auszurauben und zu unterdrü-
 cken; daß das unersättliche Geschlecht der
 Pächter und Einzieher der königlichen Ein-
 künfte, daß Beamte, Richter, Procurato-
 ren und Sachwalter, Edelleute, Bonzen
 und Bettler so unbescheiden und unbarm-

herzig